

SENCKENBERGISCHE BIBLIOTHEK

JAHRESBERICHT 1979

Inhaltsverzeichnis

Senckenbergische Bibliothek

	Seite
I. Textteil	1
1. Allgemeine Entwicklung	1
2. Erwerbung	2
3. Kataloge	3
4. Benutzung	4
5. Sonderabteilungen	5
II. Statistikeil	6
1. Allgemeine Entwicklung (Haus u. Gerät, Personal)	6
2. Erwerbung	8
3. Kataloge	12
4. Benutzung	15
III. Sonderaufgaben der Deutschen Forschungsgemeinschaft	16
IV. Ausstellungen, Veröffentlichungen	20
1. Ausstellungen	20
2. Veröffentlichungen	20



SENCKENBERGISCHE BIBLIOTHEK

Jahresbericht 1979

I. Textteil

1. Allgemeine Übersicht

Die Senckenbergische Bibliothek hatte 1979 mit den altbekannten Problemen nicht ausreichender Ausstattung mit Landesmitteln und mangelhafter Personalausstattung zu leben.

Auch 1979 mußten wieder in hohem Maße studentische Kräfte eingesetzt werden, um die Bibliothek funktionsfähig zu halten.

Der Bibliothek waren 1979 Landesmittel von DM 473.350,-- zugeteilt. Im Gegensatz zu früheren Jahren erhielt sie jedoch keine Nachbewilligung für den Buchkauf, so daß im zurückliegenden Jahr DM 50.408,-- weniger zur Verfügung standen als 1978. Der Haushalt schloß mit einem Saldo von DM 68.468,30.

Während die Benutzungsabteilung ihren Personalbestand durch eine BAT VIII-Stelle, die der Senckenbergischen Bibliothek für ca. 2 Jahre zur Verfügung gestellt wurde, leicht verbessern konnte, hatte die Erwerbungsabteilung durch Personalfluktuation stark zu leiden. In dieser Abteilung war die Leitung der Monographien-Akzession (1 A 10) faktisch fast ein Jahr nicht besetzt (Mutterschutz und Beurlaubung). Eine für längstens drei Jahre von der Universität zur Verfügung gestellte Ersatzstelle konnte bisher noch nicht besetzt werden. Eine zweite Stelle war ein halbes Jahr ebenfalls unbesetzt, da eine Mitarbeiterin auf die A 10-Stelle des Fachbereiches Chemie überwechselte.

Eine seit Jahren blockierte A 10-Stelle der Katalogabteilung konnte im April 1979 endlich wieder normal besetzt werden.

Im Frühsommer 1979 bezog die Senckenbergische Bibliothek ihre Stellflächen im Ausweichmagazin der Stadt- und Universitätsbibliothek in Fechenheim. Ausgelagert wurden ca. 100.000 Bände des Monographienbestandes bis 1945 und alle Dissertationen. Im Gefolge dieser Auslagerung begann die hausinterne Verlagerung von Beständen. Die damit verbundene Umstellung der Zeitschriften geht jedoch nur langsam von statten, da bisher leider nur zwei von vier zur Verfügung stehenden ABM-Stellen besetzt werden konnten. Zu Beeinträchtigungen der Verfügbarkeit der Zeitschriftenliteratur wird es daher immer noch kommen.

Durch die Auslagerung nach Fechenheim war die Abstellung eines Magazinangestellten nötig, der in der Zentrale jetzt fehlt.

Der Bibliothek erwachsen starke Probleme aus dem Mangel an Personal und infolge der überdurchschnittlich hohen Teuerungsrate naturwissenschaftlicher Literatur. 1979 wurden 17.453 Bände (1978: 22.341) erworben.

Der Gesamtbestand umfaßt	856.629	Bände
Darin sind enthalten		
a) Alte Unterhaltsträger ca. (1763 - 1979)	360.300	"
b) Dissertationen des ca. 16.-20.Jh. (Alte Unter- haltsträger und Univer- sität)	269.400	"
c) DFG-Kauf für die ca. SSGG Biologie (1951 - 1979)	64.300	"
d) Universität ca.	158.300	"

Bibliotheksbeirat, alte Unterhaltsträger

Der Bibliotheksbeirat trat gemäß § 4 des Vertrages über die Senckenbergische Bibliothek zwischen dem Lande Hessen und den alten Unterhaltsträgern am 19.2.1979 zusammen, um über den Jahresbericht 1978 zu beraten. Er wurde billigend zur Kenntnis genommen.

Das Verhältnis zu den alten Unterhaltsträgern ist gut. Die Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft überwies, wie in der Vergangenheit, gemäß dem Vertrag vom 28. Januar 1910 ihre Tauschgegengaben an die Senckenbergische Bibliothek. Ähnlich verfahren, entsprechend den jeweiligen Möglichkeiten, der Physikalische Verein und die Frankfurter Geographische Gesellschaft, auf Grund anderer Rechtsgrundlagen auch der Internationale Entomologische Verein Frankfurt am Main.

Insgesamt erhält die Senckenbergische Bibliothek auf diesem Wege zur Zeit laufend 4132 Periodika. Der Zuwachs an Dauerleihgaben betrug 4.954 bibliographische Bände. Von einem Gesamtbestand am 31.12.1979 von 856.629 bibliographischen Bänden sind mindestens 360.300 Bände Dauerleihgaben der alten Unterhaltsträger.

2. Erwerbung

Die Monographienakzession (1 A 10, 1 BAT IV b, 2/3 BAT V b (DFG), 1/2 BAT VII) erwarb 1979 einschließlich Tausch (632) und Geschenk (317) für die Senckenbergische Bibliothek 4.514 Bände (1978: 7.887) für DM 191.860,-- (1978: DM 262.081,--), davon 449 Bände für den Fachbereich Chemie.

Wie schon 1978 bestand auch 1979 ein besonderer personeller Engpaß, da im Gefolge des Mutterschutzes und einer dreijährigen Beurlaubung für eine Mitarbeiterin eine Stelle (A 10) fast ein Jahr ausfiel. Die Universität stellte zwar für längstens drei Jahre ersatzweise 1 BAT V b-Stelle zur Verfügung, die jedoch bisher nicht besetzt werden konnte. Trotz des erheblichen Einsatzes von studentischen Hilfskräften und der Vergabe des Ausschreibens von Bestellzetteln an Buchhändler konnte ein erhebliches Abnehmen der Anzahl der erworbenen Bände nicht verhindert werden.

Dank der Hilfe der DFG mit einer BAT V b-Stelle seit 1.1.1978 konnte ein gravierenderer Einbruch verhindert werden. Die Hilfe der DFG war u.a. gebunden an die Herausgabe von Neuerwerbungslisten für die Sondersammelgebiete. Diese Listen erscheinen seit 1979 regelmäßig jeweils zu Quartalswechsel (Auflagenhöhe: 380 Exemplare).

Die Dissertationsstelle (1/2 BAT IV b) hatte 1979 wiederum fast dreimal mehr Dissertationen verschickt als erhalten. Diese seit ca. einem Jahrzehnt negative Bilanz sollte zu einem Umdenken führen, das heißt zu einer Reduzierung des Tausches oder der Einrichtung von Sammelschwerpunkten für einzelne Fachgebiete bei verschiedenen hessischen Bibliotheken.

Ende 1979 wurden in der Zeitschriftenstelle (1 A 11, 1 A 10, 1 BAT VII) 6611 Periodika, davon 179 für den Fachbereich Chemie, laufend gehalten. 276 Periodika wurden neu aboniert, 96 Periodika wurden eingestellt oder nicht mehr weiterbezogen. Biosis-Programm s. S. 19. Die Zeitschriftenstelle verausgabte 1979 DM 410.962,-- (1978: DM 508.122,--, davon ca. DM 80.000,-- für Zeitschriftenabonnements des Jahres 1979).

Auch in der Zeitschriftenstelle war ein halbes Jahr eine A 10-Stelle unbesetzt. Nach der Neubesetzung wurde diese Stelle aushilfsweise in die Monographien-Akzession verlegt.

Seit 1979 stellt die DFG auch Mittel für die Beschaffung älterer biologischer Quellenliteratur zur Verfügung (1979: DM 63.000,--). Dadurch wurde der Senckenbergischen Bibliothek eine umfangreiche Bestandsergänzung der Zeitschriften in SSG Botanik ermöglicht. Da die Bearbeitung erst nach Kassenschluß abgeschlossen werden konnte, konnte der Kauf nicht mehr für 1979 akzessioniert werden.

3. Kataloge

Die Katalogabteilung war ab Mai 1979 erstmals seit vier Jahren wieder voll besetzt (1 A 11, 2 A 10, 3 A 9, 1/2 BAT IV b (Diss), davon 1 A 9-Stelle für die Katalogisierung der Bestände des Fachbereichs Chemie). Die Mitarbeiter der Katalogabteilung waren in erheblichem Maße mit Vertretungen und Aushilfen zugunsten anderer Bereiche belastet, um Störungen in der Erwerbungsabteilung und der Benutzungsabteilung zu Lasten der eigenen Aufgaben zu überbrücken.

Sonderaktionen:

1. Lesesaal-Revision (IIB 40 - IIB 41:M; IIB 57 - 59) Verlustquote: je nach Fächern 10-20 % in den letzten acht Jahren.
2. Druck des Lehrbuchsammlungs-Verzeichnisses 1979.
3. Aufnahme von Dissertationen des 18. und 19. Jh.

Rückstände:

- a) ca. 6000 nicht katalogisierte Dissertationen aus dem 17.-19.Jh.
- b) Nicht katalogisierte Karten (Umfang momentan nicht zu schätzen)
- c) Völlig unzureichend katalogisierter Altbestand (Bestand bis zum Jahre 1910) ca. 30.000 Bände.

Vordringlich anstehende Arbeiten:

- aa) Revision der Dauerausleihen der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft
- bb) Revision des Lehrbuchsammlungsbestandes
- cc) Fortführung der Revision des Lesesaal-Bestandes

Arbeiten für das HessZV, die bisher von der StuB Ffm wahrgenommen wurden, sollen ab sofort von der Senckenbergischen Bibliothek (Zeitschriftenkatalogisierung) übernommen werden. Es handelt sich um die Übernahme von Nachtragsarbeiten, die jedoch erst nach grundlegenden Vorbereitungen reibungslos abgewickelt werden können. Über die zeitlichen Aufwendungen der Vorbereitungen können vorerst keine Angaben gemacht werden. Die laufenden Arbeitsgänge wurden mit ca. 10 Wochenstunden veranschlagt. Bisher stehen für diese Tätigkeiten keine Mitarbeiter zur Verfügung.

Sachkatalog

Im Berichtsjahr wurden 14.794 neue Zettel bearbeitet und 946 Register-einträge vorgenommen, davon 275 für den geänderten Sachkatalogteil Biochemie.

Die Bearbeitung der Gruppe Kulturgeographie wurde an die Stadt- und Universitätsbibliothek abgegeben.

Seit dem 1.1.1978 beteiligt sich eine Halbtagskraft an zwei Wochentagen bei der Bearbeitung der Sachkataloge für den Fachbereich Chemie.

Rückstände: 3 Kästen unbearbeitete neue Zettel
 3 Kästen Ersatzzettel

Die Personalkapazität für die Bearbeitung des Sachkatalogs ist nicht ausreichend.

4. Benutzung

Die Benutzungsabteilung hat 1979 durch die Überlassung einer BAT VIII-Stelle für ca. 2 Jahre aus dem Studentensekretariat der Universität eine leichte Aufbesserung erfahren, so daß erstmals seit Jahren die zweite Lesesaalstelle auch nachmittags besetzt werden konnte. Es ist zu hoffen, daß dies im kommenden Jahr zu einer Verminderung der erheblichen Verlustquote führt.

Andrerseits fehlt im Magazin letztlich ein Mitarbeiter, da er durch den Bezug des Ausweichmagazins Fechenheim dorthin abgezogen werden mußte.

Die Verlagerung des Monographienbestandes (bis Erwerbungs-jahr 1945) brachte zusätzlich Belastungen für die Benutzungsabteilung durch die notwendige Vor- und Nachbearbeitung der Bestellungen für diesen Bereich, da der Bestand mit einem komplizierten Signaturesystem ausgestattet ist.

Seit Spätsommer 1979 läuft der hausinterne Umzug eines Teils des Schleiermacher-Bestandes an Zeitschriften vom zweiten Zwischengeschoss der Bibliothek in das Kellermagazin. Damit geht eine zeitliche Aufteilung der Bestände (bisher 1920/21, künftig 1930/31) einher. Da bisher nur zwei von vier für den Umzug eingerichteten ABM-Stellen besetzt werden konnte, geht der Umzug langsamer als geplant von statten.

Durch die Auslagerung von Beständen nach Fechenheim wurde das Problem der Magazinüberfüllung für ca. 5-6 Jahre gelöst; spätestens 1985 sind die jetzt freien Stellflächen wieder aufgefüllt.

Nach Abschluß des internen Umzuges werden jedoch weiterhin ca. 75 % des Senckenbergischen Buchbestandes in Freihandmagazinen stehen.

Die Monographien in der Lehrbuchsammlung, im offenen Magazin (Gruppen S und Sq) und geschlossenen Magazin werden heute nur noch mit Hilfe der EDV ausgeliehen.

Verbucht wurden 43.288 Monographien, das sind 40 % aller Ausleihen. Auf die übrige Ortsausleihe fielen 27 % (29.838) aller Bestellungen, auf die Fernleihe 33 % (42.473) aller Bestellungen. Insgesamt stagnierte die Benutzung 1979 im Vergleich zum Vorjahr:

Gesamtzahl der Bestellungen 1978: 129.149

" " " 1979: 126.241

Inwieweit dieser Rückgang auf die Beschränkungen in der Verfügbarkeit im Laufe des Jahres 1979 durch die Umzüge oder die unbefriedigende Aufstellung in den freizugänglichen Magazinbereichen oder grundsätzlichen Rückgang der Benutzung bedingt ist, wird sich erst im Vergleich mehrerer Jahre sagen lassen.

Gliederung der Benutzer: Näheres siehe Bericht der Stadt- und Universitätsbibliothek.

5. Sonderabteilungen

Der als Depositum der Dr. Senckenbergischen Stiftung im Archivraum der Bibliothek eingelagerte Nachlaß des Gründers der Bibliothek, des Frankfurter Arztes Dr. Johann Christian Senckenberg, wurde von Frau Dr. Thiele und Herrn Dr. Hodes bibliothekarisch völlig neu geordnet und systematisch erfaßt.

Im Besitz der Senckenbergischen Bibliothek befinden sich Teilnachlässe von S.Th.Sömmerring und D.W.Sömmerring, die 1979 durch Aufkäufe aus privater Hand (aus dem privaten Nachlaß des Frankfurter Anatomen J.Ch.G. Lucae) ergänzt wurden.

1979 begann eine Arbeitsgruppe der Mainzer Akademie der Wissenschaften mit der Bearbeitung der Nachlässe von Vater und Sohn Sömmerring für eine wissenschaftliche Edition.

II. Statistikeil

1. Allgemeines

a) Haus und Gerät

Der Senckenbergischen Bibliothek stehen in dem Gebäude der Stadt- und Universitätsbibliothek gemäß § 1 des Vertrages über die Senckenbergische Bibliothek zwischen dem Land Hessen und den alten Unterhaltsträgern wie der Stadt Frankfurt am Main vom 1. Oktober 1973 die benötigten Räume zur Verfügung. Der Raumbedarf der Senckenbergischen Bibliothek wurde bei Bezug des neuen Bibliotheksgebäude 1964 festgelegt, ist jedoch heute unzureichend.

Die Magazine der Senckenbergischen Bibliothek sind gefüllt. 1979 wurde ein Teil des Altbestandes (Monographien und Hochschulschriften) in ein Ausweichmagazin der Stadt- und Universitätsbibliothek im Ostend Frankfurt am Main ausgelagert.

1979 standen der Senckenbergischen Bibliothek folgende Geräte für den Kopierdienst zur Verfügung:

- a) 3 Océ-Geräte, hiervon
 - 1 Gerät zur öffentlichen Benutzung
 - 2 Geräte für hausinterne Zwecke
- b) 1 Rex-Rotary-Gerät (Kaufgerät) im FB Chemie in Betrieb
- c) 4 3M-Geräte
 - 2 Geräte für öffentliche Benutzung
 - 2 Geräte für hausinterne Zwecke

Für die Herstellung von Katalogzetteln und für hausinterne Vervielfältigungen ist eine Gema-Offsetdruckmaschine vorhanden. Ein Fachmann für die Maschine steht nicht zur Verfügung; sie wird nebenher von einem Magazinangestellten betrieben.

Ein Flexowriter 2201 und ein Terminal (Anschluß an die EDV-Anlage der StuB) ermöglichen die Datenerfassung von Neuerwerbungen und Altbeständen für die Buchausleihe.

b) Personal

	Stellen nach dem Haushaltsplan	davon am 31.12. vollwertig bes.
a) des höheren Dienstes	4 ¹⁾	4 ¹⁾
b) des gehobenen Dienstes		
Beamtenstellen	13	13
Angestelltenstellen	4	4
c) des mittleren Dienstes		
Beamtenstellen	keine	keine
Angestelltenstellen	12,5 + 1 ²⁾	10 5/2 + 1 ²⁾
d) als Lohnempfänger	2	2
	<hr/>	<hr/>
	36,5	36,5

1) 1 Stelle A 14 steht ausschließlich dem Bibliothekar der Universität zur Unterstützung seiner Arbeit zur Verfügung.

2) Leihweise für ca. 2 Jahre aus dem Studentensekretariat.

In der Aufstellung sind enthalten 1/2 BAT VII-Stelle des Fachbereiches Physik gemäß Vereinbarung betr. Betreuung der physikalischen Studienbibliothek vom 15.12.1972 und zwei Stellen des Fachbereiches Chemie (1 A 10, 1 BAT VI b (z.Z.nur als BAT VII ausgewiesen)) gemäß Vereinbarung über die Fachbereichsbibliothek Chemie vom 10.Juli 1973 und 1 BAT VIII von Abteilung für studentische Angelegenheiten für die Dauer von 2 Jahren.

Im Berichtjahr wurden an der Senckenbergischen Bibliothek insgesamt 7 Anwärter des gehobenen (6) und höheren (1) Bibliotheksdienstes ausgebildet. Davon beendeten 2 Anwärterinnen des gehobenen Dienstes am 30. April und 1 Referendar am 30. September die praktische Ausbildung und wurden zur theoretischen Ausbildung an die Bibliotheksschule Frankfurt am Main abgeordnet.

Drei Praktikantinnen im gehobenen Dienst bestanden am 30.9.1979 mit Erfolg ihr Examen.

1. 1979 neu eingestellt	1.	1.	1979	Margarete Oestreich
	1.	1.	1979	Ursula Rätz
	1.	1.	1979	Sigrid Wunderlich
	1.	8.	1979	Helga Feiler (versetzt)
	1.	10.	1979	Doris-Regine Leistner
2. 1979 ausgeschieden	31.	3.	1979	Karin Stanko
3. 1979 beurlaubt bis	6.	11.	1979	Helga Löwer
	5.	11.	1982	
4. Zeitvertrag bis	1.	1.	1978	Sigrid Weiß
	31.	12.	1981	
5. ABM-Kräfte				
	Erich Klingenhöfer	1.	8.	1979 - 30. 4. 1980
Josef Lattus	16.	8.	1979 - 15. 5. 1980	

Mitarbeiter der Senckenbergischen Bibliothek erteilten Unterricht an der Bibliotheksschule Frankfurt am Main.

2. Erwerbung

Mittel für den Buchkauf und andere sächliche Aufwendungen

A. Zur Verfügung stehende Gelder

a) Haushaltsmittel Titel 71 Senckenbergische Bibliothek

Haushaltsansatz	473.350.--	
Kontoüberzug 1978	<u>19.425.72</u>	
	453.924.28	
Saldo 1978 FB Chemie	<u>4.576.46</u>	458.500.74

b) Haushaltsmittel Titel 71 FB Chemie

Haushaltsansatz	125.645.--	
Saldo 1978	<u>4.576.46</u>	121.068.54

c) Zuwendungen der DFG

Haushaltsansatz	227.500.--	
Kontoübertrag 1978	<u>44.291.57</u>	271.791.57

d) Zuwendung Außenstehender-Spenden

Sondermittel d.Universität Ffm.		17.938.80
Einnahmen Kopierdienst		15.000.--
		143.443.81

e) Einnahmen als Verstärkung der

Ausgaben Titel 71		<u>---.--</u>
Zur Verfügung stehende Gelder insgesamt		1.027.743.46

=====

B. Ausgaben

a) Senckenbergische Bibliothek. Landesmittel

Buchausgaben Inland	154.099.09	
Buchausgaben Ausland	231.281.57	
Einbandkosten	89.047.89	
Sachausgaben	<u>50.867.79</u>	525.296.34

b) Fachbereichsbibliothek Chemie

Buchausgaben Inland	48.181.52	
Buchausgaben Ausland	67.941.72	
Einbandkosten	10.593.12	
Sachausgaben	<u>601.34</u>	127.317.70

c) Senckenbergische Bibliothek. DFG-Gelder

Buchausgaben Inland	---.--	
Buchausgaben Ausland	145.184.29	
Einbandkosten	9.848.91	
Sachausgaben	<u>---.--</u>	155.033.20

d) Zuwendung Außenstehender-Spenden		11.435.07
Sondermittel d. Universität Ffm.		15.000.--
Kopierdienst Vereinigung von Freunden und Förderern der J.W.Goethe-Universität Frankfurt am Main		
Material	32.359.51	
Wartung	2.856.64	
Sachausgaben	14.968.05	
Neuanschaffungen	<u>2.967.56</u>	<u>53.151.76</u>
Summe der Ausgaben		<u>887.234.07</u>
		=====

e) Guthaben und Salden		
Guthaben DFG	116.758.37	
Guthaben Spenden	6.503.73	
Guthaben Kopierdienst	<u>90.292.05</u>	
	213.554.15	
Saldo der Senckenbergischen Bibliothek	68.468.30	
Saldo des Fachbereichs Chemie	<u>4.576.46</u>	
	73.044.76	<u>140.509.39</u>
		<u>1.027.743.46</u>
		=====

Erworbene bibliographische Bände (in Klammer Vorjahr)

a) Kauf Senckenbergische Bibliothek	4.811	(6.202)
b) Kauf Fachbereichsbibliothek Chemie	743	(864)
c) Tausch	8.104	(8.146)
<u>darin</u> Dauerleihgaben folgender Institutionen: Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft Frankfurt/M	4.888	(4.620)
Senckenbergische Stiftung Ffm.	--	--
Physikalischer Verein Ffm.	30	(21)
Geographischer Verein Ffm.	31	(25)
Internationaler Entomologischer Verein	5	(2)
d) DFG	2.371	(5.346)
e) Geschenke	1.416	(1.768)
f) Geschenke Fachbereichsbibliothek Chemie	8	(15)
	<u>17.455</u>	<u>(22.341)</u>

Erwerbung (gegliedert nach Fächern)
siehe Tabelle Seite 10

Zuwachs an Buchbinderbänden 18.011

Zuwachs an laufenden Metern wird nicht gemessen.

3. Erwerbung (gegliedert nach Fächern)

Nr.	Fach	Ausgaben	DFG- Ausgaben	Erwerbung (bibliographische Bände)			
				Monographien	Zeitschriften	Dissertationen	insgesamt
1	Allg., Buch Bibliotheken	26.847,36	-	150	287	-	437
4	Erziehung, Unterricht	1.784,36	-	105	-	-	105
8	Mathematik	30.860,42	-	295	222	-	517
9	Naturwiss., allgemein	29.618,36	-	114	795	-	909
10	Physik, Astronomie	45.325,06	-	284	423	-	707
11	Chemie	151.180,07	-	526	629	-	1155
12	Geowiss., Weltraumforsch.	25.747,07	-	174	909	-	1083
13	Biologie, allgemein	159.904,44	88.559,06	1081	2365	-	3446
13 a	Botanik	47.096,35	19.528,87	568	758	-	1326
13 b	Zoologie	76.655,54	57.096,36	737	1634	-	2371
14	Medizin	43.239,16	-	152	692	-	844
15	Technik	5.003,45	-	124	86	-	210
20	Gartenbau-, Land-, Forstwiss.	1.990,14	-	31	601	-	632
27/32	Geogr., Völkerkde., Atlanten	1.436,41	-	267	108	-	375
29	Univ.- und Schulschriften	-	-	-	130	3208	3338

4606

9639

Summe:

17.453

Laufende period. Veröffentlichungen 1979

I
II
I

	deutsch	ausl.	Neuzugänge deutsch	davon ausl.	Abgänge deutsch	ausl.
Kauf	360	529	22	18	6	/
DFG-Zs.	/	929	/	132	/	25
Gesch.	244	54	2 Pflicht 2	1	2	5
Phys.V	7	4	/	/	/	/
DFG. T.	/	76	/	/	/	1
Geogr.V.	10	14	/	/	/	/
Entom.V.	2	2	/	/	/	/
Univ. T.	76	32	3	/	/	/
SNG	564	3529	26	70	3	56
gesamt	1263	5169	55	221	11	85

6452

976

96

3. Kataloge

F 1

Neuaufnahmen:	14.509
Neuerwerbungen:	3.325
Altbestände:	328
Nachtragungen:	6.283
Dissertationen:	3.907
Diss.d.17.-19.Jh.:	445
Amerikan.Diss.auf Mikro- filmen:	221
Verweisungen:	4.372
Anzahl d.Matrizen:	3.360
Umgeschriebener Altbestand:	769
Umgeschriebener Altbestand (hs.Kat.):	90
Umgeschriebener Altbestand (Verweisungen):	115
Portraits:	115

Fachbereich Chemie

<u>Neuerwerbungen</u>	<u>Altbestand</u>
Neuaufnahmen: 439	404
Verweisungen: 387	189
Nachtragungen: 317	230
Umgeschrieben: 4	2
Serienstücke 113	86

Gesamtzahl der Aufnahmen:	16.963
Gesamtzahl der in F 1 eingelegten Zettel:	22.141
Gesamtzahl der im gemeinsamen Katalog (F 1 u. 30) eingelegten Zettel:	19.855

Datenerfassung

1. Freihand-Magazin:

Buchnummern-Vergabe:

30.313.12 - 30.330.95 = 1.783
=====

Gesamtzahl der bisher in Freihand
vergebenen Nummern (abzügl. ca 2000 für
LBS vergebene Nummern) = 31.095
=====

2. Geschlossenes Magazin:

Buchnummern-Vergabe:

31.047.75 - 31.058.94 = 1.119
=====

Gesamtzahl der bisher im geschlossenen
Magazin vergebenen Nummern: = 5.894
=====

3. Lehrbuchsammlung:

Buchnummern-Vergabe:

32.017.40 - 32.019.02 = 162
===

Gesamtzahl der bisher für LBS verge-
benen Nummern (einschl. der Nummern
aus dem 30er Nummernkreis) = 3.902
=====

Insgesamt vergebene Nummern: 3.064
=====
Davon in F 1 erfaßt: 2.902
Davon in 30 erfaßt: 162

Einbandstelle, Hausbuchbinderei

1. Buchbinderarbeiten außer Haus	
a) Zahl der Aufträge	52
b) Zahl der Bände	4.175
c) Sonstige Buchbinderarbeiten	--
2. Hausbuchbinderei	nicht vorhanden
3. Zahl der zur Herstellung von Katalogkarten abgezogenen Matrizen	3.360
4. Kopierdienst der Vereinigung von Freunden und Förderern der J.W.Goethe-Universität an der Senckenbergischen Bibliothek	

Übersicht

1. Münzerkopien	634.058
2. Fernleihkopien ohne Direktauf- satzkopien	159.903
(F1: 134.506; 30: 25.397)	
3. Direktaufsatzkopien	45.164
4. Bargeldlose Kopien durch Universitätsinstitute	38.930
5. Barbezahlte Kopien	4.336
6. Dienstkopien	22.079
7. FB Mathematik	--
8. FB Chemie	--
<hr/>	
Zwischensumme	904.470

Davon wurden als Entgelt für nicht abgeführte Mahngebühren u.a.

25.397 Kopien

von der Stadt- und Universitätsbibliothek für
Fernleihzwecke hergestellt.

Summe 879.073

4. Benutzung der Bibliothek

A. Benutzung am Ort

1. Gesamtzahl der Bestellungen	79.551
2. Zahl der positiv erledigten Bestellungen	76.831
davon LBS und offenes Magazin	41.252
Lesesäle	3.705
ZZ - Präsenzbestände (zurückgestellte Bände)	22.541
3. Zahl der in Sofortausleihe erledigten Bestellungen	66.887

B. Fernleihe

1. Verleihung nach auswärts	
eingegangene Bestellungen	42.473
ausgeführte Bestellungen	30.673
davon durch Kopien erledigt	24.546
2. Entleihung von auswärts	
abgeschickte Bestellungen	12.514 (F 1: 4.217) (F21: 8.297)
ausgeführte Bestellungen	9.909 (F 1: 2.386) (F21: 7.523)

C. Ausleihe im Lesesaal

aufgegebene Bestellungen	4.270
ausgeführte Bestellungen	3.705
benutzte Bände	4.386

D. Benutzung des Lesesaals

Zahl der Sitzplätze	125
Zahl der Besucher im Jahr	19.725
Zahl der Öffnungstage im Jahr	294
Zahl der Besucher im Tagesdurchschnitt	58

E. Anzahl der Ausleihen (bibliographische Einheiten) der Ortsausleihe im November

	6.232
OL =	5.873
LS =	359

F. Zusammenfassung

1. Gesamtzahl der Bestellungen (einschließlich passiver Fernleihe)	126.241
2. Gesamtzahl der benutzten Bände	108.748
3. Gesamtzahl der Kopien	879.073

III. Sonderaufgaben: Überregionale Literaturversorgung im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Die Senckenbergische Bibliothek betreut die Sondersammelgebiete 12 - 12,1 - 12,2 Biologie, Botanik, Zoologie.

1) Erwerbung

1979 wurden aus DFG-Mitteln erworben:

- Monographien	1000 Bände	DM	58.665,69
- Zeitschriften	1129 "	"	91.471,35
- Am. Diss./Mikrof.	92 "	"	1.149,33
- Neg.Konto	150 "	"	3.746,83
<hr/>			
	2371 Bände	DM	155.053,20

Der Eigenanteil der Senckenbergischen Bibliothek an ausländischer biologischer Literatur betrug:

- Monographien	243 Bände	DM	18.935,38
- Zeitschriften	1092 "	"	68.858,79
<hr/>			
	1335 Bände	DM	87.794,17

Für deutsche biologische Literatur wurde verausgabt:

- Monographien	553 Bände	DM	17.220,29
- Zeitschriften	248 "	"	30.321,59
<hr/>			
	801 Bände	DM	47.541,88

Demnach standen den DFG-Mitteln in Höhe von DM 155.033 Eigenmittel der Senckenbergischen Bibliothek in Höhe von DM 135.336 gegenüber. Zu diesen durch Kauf erworbenen 4507 Bänden kamen weitere 2636 Bd. biologischer Literatur im wesentlichen durch den Tauschverkehr der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft hinzu.

2) Information

1979 erschienen weitere Ausgaben der "Neuerwerbungen Biologie, Botanik, Zoologie (DFG-Sondersammelgebiete)" (siehe Veröffentlichungen, S.20). Diese Verzeichnisse erfassen die Titel der biologischen Monographien seit Erscheinungsjahr 1977. Die Herausgabe ist begrüßt worden, da die aktuelle biologische Monographienliteratur bisher kaum systematisch erschlossen ist. Ab 1979 erscheinen vier systematische Hefte und ein alphabetisches Jahresverzeichnis. Die "Neuerwerbungen" werden an die öffentlichen wissenschaftlichen Bibliotheken und die biologischen Institute der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) versandt. Die angezeigten Titel stehen im Rahmen des Leihverkehrs der deutschen Bibliotheken zur Verfügung.

Erwerbungsstatistik 1979 SSGG 12; 12,1; 12,2 : Biologie, Botanik, Zoologie

	12 Biologie		12,1 Botanik		12,2 Zoologie		Summe	
	DM	Bde	DM	Bde	DM	Bde	DM	Bde
Monogr. DFG	24.863.25	436	10.799.42	209	22.233.45	355	769.57 <u>57.896.12</u> 58.665.69	= Buchb. 1.000
" Eigenl.	5.141.17	109	7.229.54	59	6.564.67	75	18.935.38	243
" Dt.Lit.	7.051.23	277	3.947.20	119	6.221.86	157	17.220.29	553
Zeitschr.DFG	59.313.08	683	8.609.28	189	14.469.65	257	9.079.34 <u>82.392.01</u> 91.471.35	= Buchb. 1.129
" Eigenl.	38.577.16	423	10.744.81	223	19.536.82	446	68.858.79	1.092
" Dt.Lit.	17.893.86	145	5.499.13	48	6.928.60	55	30.321.59	248
Am.Diss.Mikrof.	←		1.149.33	92	→		1.149.33	92
Neg.Konto	3.233.40	124	120.17	1	393.26	25	3.746.83	150
Ält.Quellenlit.	-	-	-	-	-	-	-	-
Mikroformen	-	-	-	-	-	-	-	-
Summen:							<u>290.369.25</u>	<u>4.507</u>

1979	Ausl. Kauf		Ausl. Tausch		Ausl. Gesch.		deutsch Kauf		deutsch Tausch		deutsch Gesch.	
	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser
Biologie	435	168	521	148	4	1	46	33	72	25	8	6
davon Zugänge	36	21	10	4	/	/	2	2	4	2	/	/
davon Abgänge	12	4	8	6	1	/	/	1	/	/	/	/
Gesamt Botanik	180	46	231	66	2	-	21	19	27	5	3	-
davon Zugänge	17	7	7	2	/	/	1	1	/	/	/	/
davon Abgänge	2	1	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Gesamt Zoologie	356	82	415	137	/	/	42	9	78	12	14	1
davon Zugänge	28	17	10	2	/	/	2	2	9	1	/	/
davon Abgänge	2	2	10	1	/	/	1	/	/	/	1	/

Biologie - Zeitschriften

	1976		1977		1978		1979	
	ausl.	dt.	ausl.	dt.	ausl.	dt.	ausl.	dt.
Biol. 12 (=13)	1143	168	1187	176	1237	181	1277	190
Bot. 2,1 (13a)	464	69	476	71	497	71	525	73
Zool. 12,2 (13b)	831	130	882	137	948	144	990	156
Summe:	<u>2438</u>	<u>367</u>	<u>2545</u>	<u>384</u>	<u>2682</u>	<u>396</u>	<u>2792</u>	<u>419</u>
	2805		2929		3078		3211	

Anmerkung

Eine wesentliche Erweiterung der Erwerbungen erfolgte 1978/79 im Rahmen des Biosis-Programms (Beschaffung der in 'Biological Abstracts'/Biosis ausgewerteten Zeitschriften ohne Besitznachweis). 1977, nach Überprüfung der Biosis-Liste, hatte die Senckenbergische Bibliothek 524 biologische Titel ohne Besitznachweis erhalten. Hiervon waren 72 Titel vorhanden bzw. bis Ende 1978 bei der Bibliothek eingegangen. 1978 wurden 55 Titel bestellt. Von den verbleibenden rd. 400 Titeln wurden 1979 als Sonderaktion rd. 300 Titel bestellt.

Ein großer Teil der Neuzugänge des Jahres 1979 (132 DFG-Kauf-Zeitschriften, 96 SNG-Tausch-Zeitschriften) geht auf das Biosis-Programm zurück. Ein Rest von rd. 100 (z.T. schwierigen) Titeln ist noch zu bearbeiten; das Programm wird fortgesetzt.

IV. Ausstellungen, Veröffentlichungen

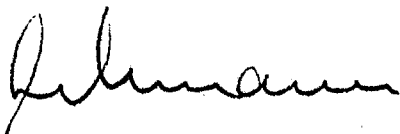
1. Ausstellungen: keine
2. Veröffentlichungen der Bibliothek

Senckenbergische Bibliothek Frankfurt am Main.
Universitätsbibliothek für Naturwissenschaften
und alte Medizin.
Titelverzeichnis der Lehrbuchsammlung für die Fachbereiche
12 -17. 19. (Zsgst. von Fr. Astrid Wigand)
Stand: 1.8.1979 Frankfurt am Main: Selbstverlag 1979

Senckenbergische Bibliothek Frankfurt am Main. Neuerwerbungen
Biologie Botanik Zoologie (DFG-Sondersammelgebiete).

- Bd.1 (1977) Alphabetischer Teil
- Bd.2 (1978) Systematischer Teil
- Bd.2 (1978) Alphabetischer Teil
- Bd.3 (1979) Systematischer Teil Heft 1/2
- Bd.3 (1979) Systematischer Teil Heft 3
- Bd.3 (1979) Systematischer Teil Heft 4

Frankfurt am Main: Selbstverlag 1979
ISSN 0170 - 1681



(K.-D. Lehmann)
Direktor



(H. Burkhardt)
Geschäftsführender
Leiter

Frankfurt am Main, den 15. Februar 1980